

„Chorsingen macht richtig Spaß“

Kinderkantorei St. Matthäus Melle nimmt am internationalen Kinder- und Jugendchorfestival teil

Von Andrea Kolhoff

Melle. Das klingt schon gut: Die Meller Kinderkantorei von St. Matthäus probt für das Chorfestival, das vom 7. bis 10. Oktober in Melle stattfindet. Die Kinder nehmen am Choratelier teil und sind beim Abschlusskonzert zu hören.

Jetzt geht's los. Nein, doch nicht: Erst müssen noch einige Dinge geklärt werden, bevor an diesem Nachmittag die Probe fürs Chorfestival starten kann. Also: Alle Kinder sollen an den Festivaltagen ihren roten Chorpulli anziehen, dazu eine dunkle Jeans. Und diejenigen, die ein Mittagessen wünschen, sollen ihren Zettel abgeben. „Den hat meine Mama verklüngelt“, ruft ein Mädchen, und Stephan Lutermann lacht.



Kinder aus Melle proben mit Kirchenmusiker Stephan Lutermann für das Chorfestival, hier die Chorklasse des Gymnasiums Melle. Fotos: Andrea Kolhoff

Proben in verschiedenen Chorateliers

Lutermann, Kirchenmusiker in St. Matthäus Melle, ist ins Gymnasium Melle gekommen, um wie an jedem Donnerstag mit der Chorklasse zu proben. Die Mädchen und der Junge üben Stücke für das Chorfestival ein, das ab 7. Oktober in Melle stattfindet, denn die Meller Kinder werden an einem der Probenateliers teilnehmen. Zusammen mit der Domchorklasse Osnabrück und dem ungarischen Fazekas Mäd-

chenchor studieren sie mit der schwedischen Chorleiterin Helene Stureborg aus Stockholm ein Programm für das Abschlusskonzert ein. Ein weiteres Choratelier wird von Jörg Breiding geleitet.

Damit Helene Stureborg nur noch „die Feinarbeit“ machen muss, übt Stephan Lutermann mit den Kindern einige Stücke ein, zum Beispiel das „Kyrie eleison“. Lutermann spielt Klavier, die Kinder singen: „Kyrie eleison, Christe eleison“ – doch halt: „Eleison“, sagt Lutermann, „nicht Sohn, und nicht A. Ihr

müsst den Mund rundmachen.“ „Christe eleison“ – jetzt klappt es besser. Aber stopp: „Auf 'son' den Ton halten“, sagt der Chorleiter, „nicht schieben, nicht drücken, einfach nichts machen.“ „Kyrie eleison.“ „Könnt Ihr den noch lockerer kriegen?“, fragt Lutermann. Die Kinder singen es noch einmal. Ja, jetzt klingt es gut.

Die Kinder der Chorklasse besuchen die fünfte Klasse des

Gymnasiums Melle. Einmal in der Woche proben sie in der Schule, ein weiteres Mal an einem Probenstag der Kinderkantorei in St. Matthäus Melle. Auf das Festival freuen sie sich bereits, obwohl sie den versäumten Unterrichtsstoff nachholen müssen. „Aber trotzdem ist es cool“, sagt Joanna. Auch wenn die Proben anstrengend sind: „Chorsingen macht richtig Spaß“, meint Anna-Lena.

TERMINE

- Eröffnungskonzert am Donnerstag, 7. Oktober, Forum Melle, Mühlenstraße 39a, 19.30 Uhr, mit dem Osnabrücker Jugendchor und dem Mädchenchor am Essener Dom. Eintritt frei, aber Karten besorgen.
- Sonntag, 10. Oktober, 17 Uhr, Forum Melle, Abschlusskonzert mit Christophorus-Kantorei Altensteig, Kammerchor des Musikgymnasiums Stockholm, Chorklasse der Ursulaschule Osnabrück,

Fazekas Mädchenchor aus Miskolc/Ungarn und Kinderkantorei Melle. Eintritt frei, aber Karten besorgen.

- Sonntag, 10. Oktober, 10 Uhr im Gottesdienst im Dom zu Osnabrück: Kammerchor des Musikgymnasiums Stockholm. 10.30 Uhr Gottesdienst in St. Matthäus Melle mit der Christophoruskantorei Altensteig.

Weitere Informationen im Internet unter <http://www.swaci.de/SWACI/Termine.html>



Die Proben sind anstrengend, denn die Kinder müssen sich durchgehend konzentrieren.